

Ducati testet ersten Prototyp für die Moto E

Ducati wird ab 2023 die Rennmaschinen für den neuen elektrischen Moto-GP liefern. Werks- und Testfahrer Michele Pirro drehte jetzt mit dem Prototyp (Codename V21L) erste Runden auf der Rennstrecke von Misano. Es handelt sich um das erste Elektromotorrad der Marke. Erklärtes Ziel der Audi-Tochter ist es, nach der Renn- auch eine Straßenmaschine mit Elektroantrieb zu entwickeln. (aum)

Bilder zum Artikel



Moto-E-Prototyp von Ducati auf der Teststrecke.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



Moto-E-Prototyp von Ducati auf der Teststrecke.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



Moto-E-Prototyp von Ducati auf der Teststrecke.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



Moto-E-Prototyp von Ducati auf der Teststrecke.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



Moto-E-Prototyp von Ducati auf der Teststrecke.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati



Moto-E-Prototyp von Ducati auf der Teststrecke.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Ducati
